



## Krankenhaus Flevo

Almere | Niederlande | Konzept und Umsetzung: Brakel Atmos, Niederlande

„Personal und Patienten fühlen sich in der neuen Atmosphäre äußerst wohl.“

Aad Lemmers, Projektkoordinator Baubüro Flevoziekenhuis

# Transparente Verkehrsflächen machen Krankenhaus heller

## Frage: Wie konzipiert man ein Upgrade und eine Erweiterung des Glasdachs, des Brandschutzes und des Lüftungssystems?

Das „alte“ Glasdach und die Glasfassaden des 1990 gebauten Krankenhauses befanden sich in einem schlechten Zustand. Eine Renovierung war erwünscht! Brakel sollte dabei die Erweiterung des Glasdachs und der Fassaden (für den Neubau) berücksichtigen, die für einen späteren Zeitpunkt geplant war, inzwischen aber abgeschlossen ist.

Seit 1990 wurden die Brandschutzvorschriften drastisch geändert. Dies erforderte den Einsatz einer RWA-Anlage. Darüber hinaus mussten bestimmte Normen beachtet werden, da die Verkehrsflächen häufig von Menschen mit Behinderungen genutzt werden. Gleichzeitig sollte die RWA-Anlage einen Beitrag zur täglichen Lüftung leisten.



## Lösung: RWA-Anlage, kombiniert mit natürlicher Lüftung

- Glaskonstruktion**  
 Das alte Glasdach wurde renoviert, nachdem Brakel zunächst an einem Testabschnitt gearbeitet hatte. Im Neubau wurde das Glasdach erweitert und die gläserne Verbindungsachse auf beiden Seiten verlängert und bis zum Ring rundum das Gebäude durchgezogen.
- Zertifizierte RWA-Anlage**  
 Der effektive Abzug von Rauch und Wärme über Dach- und Fassadenfenster bietet doppelte Unterstützung. Menschen, die im Brandfall im Krankenhaus bleiben, wird ein sicherer Fluchtweg geboten. Außerdem erhöht die RWA-Anlage die Erfolgchancen eines Innenangriffs der Feuerwehr. Die RWA-Installation besteht aus 150 Ventria-Dachfenstern und Inova-Fassadenfenstern sowie Rauchschränken und feuerbeständigen Trennelementen.
- Natürliche Lüftung**  
 Die RWA-Anlage fungiert zusätzlich als Wärmeabzug und schafft ein angenehmes Raumklima. Dank natürlicher Lüftung auf Basis der Thermik wird warme Luft über Dachfenster abgeleitet. Für ein angenehmes Raumklima wurden 117 elektronisch gesteuerte Inova-RWA-Flügel in die Fassaden der Verbindungskorridore integriert.

## Abstimmung über das RWA-System

Als Spezialist im Bereich Rauch- und Wärmeabzug hat Brakel bei der Entwicklung der Brandschutzlösung eine beratende Funktion übernommen und den entsprechenden Anforderungskatalog erstellt. Darüber hinaus hat Brakel intensive Rücksprache mit dem Beratungsbüro, dem Bauleiter sowie der Feuerwehr gehalten.

„Die neue Ausstrahlung und das angenehme Raumklima finden überall großen Anklang.“

## Ergebnis

Dank der Renovierung ist das Krankenhaus nun wesentlich heller. Tageslicht dringt in nahezu alle Verkehrsflächen und Verbindungskorridore. Die offenen Räume wirken freundlich, sagt Lemmers: „Man hört ausschließlich positive Meinungen zur neuen Ausstrahlung. Patienten, Personal und Besucher: Alle finden die Atmosphäre sehr angenehm.“

## Die Erfolgsfaktoren

- Fachkundige Beratung.
- Intensive Kommunikation mit der Feuerwehr, dem Beratungsbüro und der Leitung.
- Zertifizierte RWA-Anlage einschließlich regelmäßiger Wartung für garantierten, ordnungsgemäßen Betrieb.
- Tageslichteintritt schafft ein freundliches Umfeld für Patienten und Personal.
- Energiesparende, natürliche Lüftungslösung auf Basis der Thermik.



[info@brakel.com](mailto:info@brakel.com)



[www.brakel.com](http://www.brakel.com)

